

Online-Expert*innensprechstunde

Konstruktiver Projektabschluss

Das Jahr 2024 stellt für geförderte Projektakteur*innen im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ eine besondere Zeit dar: Auf der einen Seite endet die Förderperiode des Programms, weshalb (Modell-)Projekte abgeschlossen werden müssen. Andererseits steht die Frage nach zukünftigen (Projekt-)Vorhaben bereits im Raum. Die Expert*innensprechstunde bietet die Möglichkeit, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und *good practice* für einen konstruktiven Projektabschluss zu diskutieren.

Dazu gehören neben dem *formalen* Projektabschluss, im Sinne des Nachweises über die Verwendung der Mittel (z. B. Abschlussberichte), auch die *soziale* (bspw. Wie wird die geleistete Arbeit gewürdigt? Wie können geknüpfte Kontakte verstetigt werden?) und *inhaltliche* Dimension (u. a. Wie können Projektergebnisse und -erfahrungen so dokumentiert werden, dass dies eine Wissensnutzung für zukünftige Vorhaben der Trägerorganisation fördert?).

Nach einem kurzen Input gibt es Raum für Erfahrungsaustausch und Fragen. Ziel ist es, Unsicherheiten in Bezug auf das Projektende abzubauen und Vorgehensweisen aufzuzeigen, die für alle Projektbeteiligten zukunftsweisend sind.

Schauen Sie gern vorab auch in die Arbeitshilfe zum Thema [„Projekte konstruktiv abschließen“](#) (2019) von Claudia Dehn aus einem Vorgängerprojekt der PWQ.

Aufbau der Online-Expert*innensprechstunde

- Begrüßung
- Einleitender Impuls des Experten
- Moderierter, bedarfsorientierter Austausch (ggf. in Breakouts)
- Abschluss

Rahmen der Online-Expert*innensprechstunde (via Zoom)

Termin: Donnerstag, 14.03.2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Zielgruppe: Geförderte Projektakteur*innen aus den HB Bund und Modellprojekte im Bundesprogramm „Demokratie leben!“

Gruppe: 8 – 15 Teilnehmende

Leitung der Online-Expert*innensprechstunde



Gerd Wermerskirch ist Diplom-Politologe, Senior Project Manager (IPMA® Level B), akkreditierter PM-Trainer der GPM e. V. und Großgruppenfacilitator. Vor über 20 Jahren ist er als Projektkoordinator in der Jugendberufshilfe und Jugendsozialarbeit gestartet. Danach war er vier Jahre als Mobiler Berater gegen Rechtsextremismus und anschließend beim Deutschen Entwicklungsdienst in Nicaragua tätig. Seit 2006 ist er selbständig als freier Berater im ARGO-Team mit den Schwerpunkten Gemeinwesenberatung, Organisationsentwicklung und Projektmanagements.

www.argo-team.de

Zur Anmeldung

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**